Geschrieben von: Ruth Büchlmann/ DL
Donnerstag, 28. Januar 2016 um 19:57

**Villach. Das Eröffnungsspringen des Drei-Sterne-CSI beim Glock-Turnier unweit von Villach gewann der Belgier Francois Mathy jun. Als bester Deutscher belegte Felix Haßmann den dritten Platz.**

Nicht weniger als 82-mal läutete beim 1,40 m hohen Eröffnungsspringen die Startglocke zum Auftakt des Glock-CSI in der Nähe von Villach/ Austria. Insgesamt 25 Teilnehmerpaaren gelang ein fehlerfreier Ritt, doch nur eines von ihnen blieb unter der 60-Sekunden-Marke. Francois Mathy Jr (Belgien) setzte im Sattel seines elfjährigen BWP Hengstes Falco van de Clehoeve auf Risiko, und seine 58,92 Sekunden waren einfach nicht zu schlagen. „Wir reiten hier auf einem wunderschönen Turnier, und ich freue mich über den Auftaktsieg. Aber es liegen noch einige Tage vor uns, und am Sonntag hoffe ich im Grand Prix auf das nötige Quäntchen Glück“, so der strahlende Sieger – Prämie 2.750 € - im Interview.

Am dichtesten an die Siegerzeit heran kam Sanne Thijssen. Die 17 Jahre junge Niederländerin und Tochter des Nationenpreisreiters Leon Thijssen legte mit ihrer Baloubet du Rouet-Tochter Ulena eine famose Runde hin und sicherte sich in fehlerfreien 60,29 Sekunden Platz zwei (2.200 €). Rang drei (1.650 €) holte sich Felix Haßmann (Lienen). Er galoppierte mit dem elfjährigen Wallach SL Brazonado nach 61,14 Sekunden über die Ziellinie. Hinter dem Hongkong-Chinesen Kenneth Cheng auf Dragon Leon wurde Marc Bettinger (Wickrath) auf Barino Fünfter. Bettinger, Deutscher Meister 2012, ist angestellt im belgischen Verkaufsstall des Olympia-Dritten von 1976, Francois Mathy, dem Vater des Gewinners des Eröffnungsspringen.

Der Große Preis zum Abschluss des CSI am Sonntag ist mit 100.000 € dotiert.